



Aktenzeichen:

ANTRAG

auf Gewährung einer

- Regelaltersrente
- vorzeitigen Altersrente
- vorzeitigen Altersrente für langjährig Versicherte
(bitte Anlage N beifügen)
- Rente wegen Erwerbsminderung
(bitte Anlage I, ggf. Anlage K beifügen)
- Witwen-/Witwerrente
(bitte immer Anlage P beifügen)

Bitte alle Fragen vollständig in Druckschrift oder Maschinenschrift beantworten; Zutreffendes bitte ankreuzen!

A. Angaben zur Person

Name, Vorname (ggf. auch Geburtsname)		Geburtsdatum	
Straße, Hausnummer, PLZ, Wohnort		Geburtsort	
Staatsangehörigkeit	Telefon Vorwahl/Rufnummer	Telefax Vorwahl/Rufnummer	Rentenversicherungs-Nr.

1. Hatten Sie Ihren Wohnsitz/gewöhnlichen Aufenthalt im Ausland?

- nein ja, und zwar vom _____ bis _____
Tag, Monat, Jahr Tag, Monat, Jahr

Land: _____

2. Ehegatte des Antragstellers (auch ausfüllen, wenn verstorben oder geschieden)

Name, Vorname (ggf. auch Geburtsname)			Geburtsdatum
Straße, Hausnummer, PLZ, Wohnort (Angaben nur erforderlich, falls getrennt lebend)			Ggf. Sterbedatum
Geburtsort	Staatsangehörigkeit	Telefon Vorwahl/Rufnummer	Telefax Vorwahl/Faxnummer

3. Familienstand des Antragstellers

- ledig verheiratet getrennt lebend geschieden verwitwet in eingetragener Partnerschaft lebend

seit _____
Tag, Monat, Jahr

Falls verwitwet, Tag der Eheschließung _____
Tag, Monat, Jahr

Falls wiederverheiratet, Tag der ersten Eheschließung _____
Tag, Monat, Jahr

Falls geschieden, lebt der frühere Ehegatte noch? nein ja nicht bekannt

Wurde ein Versorgungsausgleich wegen Ehescheidung/Aufhebung einer eingetragenen Partnerschaft durchgeführt?

- nein ja

Haben Sie im Versorgungsausgleich Anrechte aus einem der nachstehend genannten Alterssicherungssysteme erworben, aus denen Sie derzeit noch keine Leistung beziehen können (Deutsche Rentenversicherung, Beamtenversorgung, berufsständische Versorgung, Versorgung der Abgeordneten und Regierungsmitglieder)?

- nein ja



Aktenzeichen:

4. Elterneigenschaft (Bitte beantworten, wenn Antragsteller oder Ehegatte nach 1939 geboren sind.)

Haben/hatten Sie (mindestens) ein Kind? nein ja, und zwar

Name, Vorname (ggf. auch Geburtsname)

Geburtsdatum

Kindschaftsverhältnis: leibliches Kind Stiefkind Adoptivkind Pflegekind

Bitte Nachweise in Kopie (zum Beispiel: Abschrift aus dem Geburtenregister, Geburtsurkunde, Meldebescheinigung oder Ähnliches) beifügen.

B. Angaben zur Beitragszahlung und zum Leistungsbezug

1. Wurden Zeiten in der Deutschen Rentenversicherung oder bei einem ausländischen Versicherungsträger/Sondersystem für Beamte oder ihnen gleichgestellte Personen zurückgelegt?

Antragsteller

nein ja, und zwar bei

1. Versicherungsträger

Versicherungsnummer

2. Versicherungsträger

Versicherungsnummer

Ehegatte

nein ja, und zwar bei

1. Versicherungsträger

Versicherungsnummer

2. Versicherungsträger

Versicherungsnummer

2. Beziehen Sie eine Rente aus der gesetzlichen Rentenversicherung oder haben Sie eine solche beantragt?

nein ja, und zwar bei

Name des Versicherungsträgers

Aktenzeichen

3. Nur auszufüllen, wenn eine vorzeitige Altersrente oder eine Erwerbsminderungsrente beantragt wird.

Wird von Ihnen oder Ihrem Ehegatten noch ein land-, forstwirtschaftliches oder gärtnerisches Unternehmen über der Mindestgröße bewirtschaftet?

Landwirt im Sinne des ALG ist, wer ein land-, forstwirtschaftliches oder gärtnerisches Unternehmen betreibt oder an einem solchen Unternehmen beteiligt ist, das die Mindestgröße erreicht. Der Ehegatte gilt als Landwirt. Eine Versicherungsfreiheit oder eine Befreiung von der Versicherungspflicht beeinflusst die Landwirteigenschaft nicht.

nein

ja bis zum Rentenbeginn

weiterhin

voraussichtlich nur bis _____
Tag, Monat, Jahr

4. Wahlmöglichkeit zum Rentenbeginn bei vorzeitigen Altersrenten

Bei der vorzeitigen Altersrente haben Sie bezüglich des Rentenbeginns ein Gestaltungsrecht. Sie können hier auch einen späteren Rentenbeginn wählen.

Die vorzeitige Altersrente soll beginnen am: 01. _____
Monat, Jahr

5. Haben Sie oder Ihr Ehegatte Beiträge zur Deutschen Rentenversicherung nachentrichtet und wurde hierbei ein Zuschuss von einer Alterskasse gewährt?

Antragsteller

nein ja, und zwar von

Name der LAK

Ehegatte

nein ja, und zwar von

Name der LAK

Zusätzliche Angaben zu einem Antrag auf Erwerbsminderungsrente oder Witwen-/Witwerrente

Ist die Erwerbsminderung oder der Tod des Ehegatten auf einen Unfall zurückzuführen?

nein ja

Wurde der Unfall einer Berufsgenossenschaft oder einer gesetzlichen Krankenkasse gemeldet?

nein ja, und zwar _____



Aktenzeichen:

C. Auszahlung der Leistung
Auf welches Konto soll die beantragte Geldleistung überwiesen werden? Name und Sitz der Bank _____ BIC _____ IBAN _____ Kontoinhaber (nur erforderlich, falls nicht identisch mit Antragsteller) _____
D. Angabe der Steueridentifikationsnummer
Identifikationsnummer _____
E. Erklärung des Antragstellers
1. Ich versichere, dass meine Angaben der Wahrheit entsprechen und vollständig sind. Mir ist bekannt, dass falsche Angaben eine strafrechtliche Verfolgung nach sich ziehen können. Eintretende Änderungen gegenüber den im Antrag gemachten Angaben werde ich unverzüglich, gegebenenfalls auch vor Erteilung eines Bescheides, mitteilen. 2. Ferner nehme ich hiermit zur Kenntnis, dass <ul style="list-style-type: none">• der Antrag nur bearbeitet werden kann, wenn die Fragen vollständig beantwortet sind,• sich die Pflicht, beim Ausfüllen des Antragsvordrucks mitzuwirken, Beweismittel anzugeben und vorzulegen sowie der Erteilung erforderlicher Auskünfte durch Dritte zuzustimmen, aus § 60 des Ersten Buches Sozialgesetzbuch (SGB I) ergibt,• hinsichtlich der Leistungsgewährung einzelne Angaben im Rahmen der gesetzlichen Mitteilungspflicht an andere Sozialversicherungsträger weitergegeben werden können. 3. Ich bin damit einverstanden, dass eine Rentennachzahlung <ul style="list-style-type: none">• zur Tilgung von Forderungen der landwirtschaftlichen Sozialversicherung (Alterskasse, Berufsgenossenschaft, Krankenkasse, Pflegekasse) einbehalten wird.• zur Tilgung einer eventuellen Rentenüberzahlung bei meinem Ehegatten verwendet wird. <input type="checkbox"/> Die in Punkt 3 genannte Tilgung von Forderungen der landwirtschaftlichen Sozialversicherung soll nicht durch Einbehalt von der Rente erfolgen. Die Forderungen sind direkt von mir bzw. meinem Ehegatten anzufordern.
Als Anlage zum Antrag sind beigelegt (bitte ankreuzen) <ul style="list-style-type: none"><input type="checkbox"/> Anlage A – Meldung zur Kranken- und Pflegeversicherung<input type="checkbox"/> Anlage B – Erklärung zu den Mitwirkungs- und Meldepflichten<input type="checkbox"/> Anlage I – Angaben zur Feststellung einer Erwerbsminderung<input type="checkbox"/> Anlage J – Erklärung zum Hinzuverdienst bei EMR<input type="checkbox"/> Anlage K – Ärztlicher Befund- und Behandlungsbericht zum Rentenanspruch<input type="checkbox"/> Anlage M – Angaben zur Feststellung weiterer auf die Wartezeit anrechenbarer Zeiten<input type="checkbox"/> Anlage N – Ermittlung der abschlagsrelevanten Versicherungszeiten<input type="checkbox"/> Anlage N1 - Ermittlung der abschlagsrelevanten Zeiten des/der Verstorbenen<input type="checkbox"/> Anlage O – Angaben zur Kindererziehung (für Hinterbliebenenrente)<input type="checkbox"/> Anlage P – Einkommenserklärung bei Hinterbliebenenrenten<input type="checkbox"/> Anlage V – Angaben zur vorzeitigen Altersrente<input type="checkbox"/> _____<input type="checkbox"/> _____
Datum _____ Unterschrift des Antragstellers _____



Aktenzeichen:

F. Bestätigungsvermerk der Gemeinde / der beauftragten Beratungsstelle

Die angegebenen Geburts-, Heirats- und Sterbedaten stimmen mit den amtlichen Unterlagen überein.

Der Antrag wurde am _____ gestellt (§ 16 SGB I) und an die LAK weitergeleitet.
Tag, Monat, Jahr

Der Antrag wurde am _____ nur zur Bestätigung der Personenangaben vorgelegt
Tag, Monat, Jahr und dem Antragsteller wieder ausgehändigt.

Datum

Unterschrift und Dienststempel

Die Bestätigung kann durch eine beauftragte Beratungsstelle der SVLFG, einen anderen Sozialleistungsträger (z. B. Krankenkasse), Versichertenämter bzw. Stadt- oder Gemeindeverwaltung oder die deutsche Auslandsvertretung vorgenommen werden. Nicht ausreichend ist die Bestätigung der Übereinstimmung durch den Antragsteller, einem Rechtsanwalt oder Rechtsbeistand.

Um Sie beraten und betreuen zu können, sind wir darauf angewiesen, Daten zu erheben und zu verarbeiten. Dabei beachten wir die für uns geltenden Datenschutzbestimmungen. Umfassende Informationen zum Datenschutz stellen wir Ihnen auf unserer Homepage www.svlfg.de unter der Rubrik Datenschutz bereit. Gern informieren wir Sie auch persönlich.